

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2010/1/28 2009/12/0045

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.01.2010

Index

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

Norm

BDG 1979 §68 Abs1;

BDG 1979 §69 idF 2002/I/087;

BDG 1979 §71 Abs1 idF 2003/I/130;

1. BDG 1979 § 68 heute
 2. BDG 1979 § 68 gültig ab 01.08.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 205/2022
 3. BDG 1979 § 68 gültig von 01.01.2021 bis 31.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2020
 4. BDG 1979 § 68 gültig von 22.03.2020 bis 31.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2020
 5. BDG 1979 § 68 gültig von 25.04.2019 bis 21.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 32/2019
 6. BDG 1979 § 68 gültig von 01.01.1994 bis 24.04.2019 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 16/1994
 7. BDG 1979 § 68 gültig von 01.01.1980 bis 31.12.1993
-
1. BDG 1979 § 69 heute
 2. BDG 1979 § 69 gültig ab 28.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2019
 3. BDG 1979 § 69 gültig von 01.01.2011 bis 27.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2010
 4. BDG 1979 § 69 gültig von 01.01.2010 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 153/2009
 5. BDG 1979 § 69 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2002
 6. BDG 1979 § 69 gültig von 01.01.2000 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 6/2000
 7. BDG 1979 § 69 gültig von 01.07.1990 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 408/1990
 8. BDG 1979 § 69 gültig von 01.01.1980 bis 30.06.1990
-
1. BDG 1979 § 71 heute
 2. BDG 1979 § 71 gültig ab 01.01.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/2008
 3. BDG 1979 § 71 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
 4. BDG 1979 § 71 gültig von 01.01.1980 bis 31.12.2003

Rechtssatz

Ursache für die zeitlich eingeschränkte Möglichkeit der Festlegung des Erholungsurlaubes des Beamten war im vorliegenden Fall das später aufgehobene auf Entlassung lautende Disziplinarerkenntnis. Freilich kann die während der Zugehörigkeit dieses Bescheides zum Rechtsbestand vorgelegene Unmöglichkeit des Verbrauchs von Erholungsurlaub durch den Beamten nicht als "dienstlicher Grund" im Verständnis des § 69 zweiter Satz BDG 1979 angesehen werden, setzt das Vorliegen eines solchen doch schon begrifflich den Bestand eines Dienstverhältnisses eines Beamten voraus.

Ursache für die zeitlich eingeschränkte Möglichkeit der Festlegung des Erholungsurlaubes des Beamten war im vorliegenden Fall das später aufgehobene auf Entlassung lautende Disziplinarerkenntnis. Freilich kann die während der Zugehörigkeit dieses Bescheides zum Rechtsbestand vorgelegene Unmöglichkeit des Verbrauchs von Erholungsurlaub durch den Beamten nicht als "dienstlicher Grund" im Verständnis des Paragraph 69, zweiter Satz BDG 1979 angesehen werden, setzt das Vorliegen eines solchen doch schon begrifflich den Bestand eines Dienstverhältnisses eines Beamten voraus.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2010:2009120045.X05

Im RIS seit

03.03.2010

Zuletzt aktualisiert am

28.04.2010

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at